



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

SED-Diktatur und deutsche Teilung im Unterricht



Für das Jahr 2011 bietet die Bundesstiftung Aufarbeitung vier themenspezifische Lehrerfortbildungsformate an. Die Angebote richten sich an Lehrkräfte, Ministerien, Schulverwaltungen, Lehrerfortbildungsinstitute, Kompetenzzentren und weitere Einrichtungen der historisch-politischen Bildungsarbeit.

Die heutigen Schülerinnen und Schüler wurden nach 1990 geboren und sozialisiert. Demokratie, Menschen- und Bürgerrechte erscheinen ihnen selbstverständlich. Häufig ist ihnen gar nicht bewusst, dass nach 1945 ein großer Teil der Menschen in Deutschland in Unfreiheit lebte. Die Auseinandersetzung mit der deutschen Teilungsgeschichte nach 1945 bietet die Möglichkeit, die Bedeutung elementarer Freiheitsrechte zu reflektieren und sich mit den Unterschieden von Diktatur und Demokratie auseinanderzusetzen.

Die 4 verschiedenen Fortbildungsveranstaltungen umfassen jeweils einen Fachvortrag, die Vorstellung didaktischer Materialien für den Unterricht und methodische Hinweise.

Themen:

1. Opposition und Widerstand in der Frühzeit der SBZ/DDR
2. Mauerbau und deutsche Teilung
3. Die Heile Welt der Diktatur? Herrschaft und Alltag in der DDR
4. Die Friedliche Revolution und Deutsche Einheit 1989/1990

Dauer der Fortbildungsangebote: 4 Stunden

Fächer: Geschichte, Politik, Deutsch, Ethik, Religion, Sozial- und Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Recht

Für **Fragen und Auskünfte** steht Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Dr. Jens Hüttmann
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Referat Schulische Bildungsarbeit
Kronenstraße 5
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 31 98 95 209
Fax: +49 (0)30 31 98 95 210

[E-Mail](#)



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

[Weitere Informationen \(PDF 273 KB\)](#)

[Stiftung-Aufarbeitung.de - Bildungsarbeit](#)

[Stiftung-Aufarbeitung.de - Der Bildungskatalog](#)

[Zeitzeugenbüro.de](#)

[Nach oben](#)